

Öffentliche **Berichtsvorlage**

Vorlagen-Nr.:

V/0315/2013/1. Erg.

Auskunft erteilt:

Frau Dautzenberg

Ruf:

492 60 45

E-Mail:

Dautzenberg@stadt-muenster.de

Datum:

13.05.2013

Betrifft

Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

Beratungsfolge

15.05.2013 Rat

Bericht

Bericht:

Folgende **weitere** Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen sind eingegangen:

Jahr-Nr.	Antragsanliegen	Entscheidungszuständigkeit (Das Anhörungs- u. Beratungsrecht weiterer Gremien bleibt unberührt.)
2013-00033	Der Eingebener spricht sich gegen die Fusionierung von Stadtarchiv und Stadtmuseum aus und bittet, diese erneut zu überdenken.	Verwaltung zur Vorprüfung
2013-00034	Zahlreiche Unterzeichner lehnen den geplanten Bau von Reihenhäusern an der Julius-Leber-Straße ab. Es wird zur Erstellung eines Bebauungsplanes und zur Einrichtung einer Veränderungssperre aufgefordert.	Rat
2013-00037	Es wird angeregt, eine Straße oder einen Platz nach Bischof Dr. Reinhard Lettmann zu benennen.	Verwaltung zur Vorprüfung je nach Stadtbezirk ist ggf. die entsprechende Bezirksvertretung für die Entscheidung zuständig
2013-00038	Es wird angeregt, die Gefahrensituation im Kreuzungsbereich Waldeyer Straße/Schmeddingstraße zu entschärfen.	Verwaltung
2013-00039	Es wird gebeten, den Parkplatz am Domplatz nach Abschluss der Bauarbeiten wieder zu öffnen.	Verwaltung

2013-00040	Es wird gebeten, die Faschisten der NPD und der Partei "Die Rechte" öffentlich zu machen.	Verwaltung
2013-00041	Es wird gebeten, im Bushaltestellenbereich ein Rauchverbot zu erteilen.	Verwaltung
2013-00043	Es wird gebeten, auf dem "Angelmodder Weg" in Höhe der Sportanlage "Am Hohen Ufer" eine Querungshilfe einzurichten. Darüber hinaus wird darauf hingewiesen, dass die Bushaltestelle "Am Hohen Ufer" (Fahrrichtung stadtauswärts) schlecht zu erkennen ist.	Verwaltung
2013-00045	Es wird angeregt, die nötigen Voraussetzungen zu schaffen, damit die Roma auf dem Landfahrerplatz von Nienberge auf unbestimmte Zeit in Münster bleiben können.	Verwaltung
2013-00046	Es wird anregt, dass sich Rat und Stadt Münster beim Baulastträger dafür einsetzen, beim Ausbau des Dortmund-Ems-Kanals die Seitenwege so auszu*bauen, dass sie Radfahrern eine komfortable, schnelle und sichere Tangentialverbindung zwischen den Stadtteilen ermöglichen.	Verwaltung zur Vorprüfung

gez.
Markus Lewe